



Tulpenpracht im Parc de l'Indépendance.

© Albre Jenschke

/ NYON – MORGES – VALLÉE DE JOUX

BLÜTENSCHAU AM GENFERSEE

Am Tulpenfest von Morges wird der Frühling derzeit mit weit über 100'000 Blumen zelebriert. Doch auch in Nyon und im Vallée de Joux spriesst es dieser Tage munter – beste Bedingungen für einen Ausflug. MICHAEL LEHNER



Zugegeben: Der Frühling schmückt die Waadtländer Regionen Morges, Nyon und das Vallée de Joux sowieso bereits mit den schönsten Farben. Zusammen mit der Natur erwacht nördlich des Genfersees jedoch auch die Lust, diese Blütenpracht mit Geselligkeit und Festivitäten zu zelebrieren. Perfekt gelingt diese Verbindung am Tulpenfest in Morges: Noch bis zum 12. Mai stehen sowohl Blumen als auch gemeinsame Aktivitäten im Fokus.

EIN NEUER TULPENFEST-MARKT

«Die Länder der Welt»: Im Thema der diesjährigen Ausgabe klingt bereits an, dass das Tulpenfest mehr als eine reine Blütenschau ist. Denn natürlich sind im Parc de l'Indépendance mehr als 140'000 Blumen samt rund 350 Tulpen-sorten zu bestaunen – ein Muss für alle Natur- und Botanik-LiebhaberInnen. Zum Programm gehören aber auch Weltmusik-Konzerte, Workshops sowie Lesungen und Tanzevents. Als Neuheit wird dieses Jahr zudem ein Tulpenfest-Markt lanciert: Am Auffahrtsdonnerstag vom

9. Mai können BesucherInnen an Ständen mit Blumen, Kunsthandwerk und anderen lokalen Produkten entlangschlendern. Grün sind an diesem Event übrigens nicht nur die Tulpenblätter – die Organisatoren legen nämlich wert auf eine nachhaltige Veranstaltung vom abwaschbaren Geschirr über schonende Verpackungen bis zur Abfalltrennung.

EIN ROSIGER WETTBEWERB

Noch nicht genug von der Blütenwelt? Einige Kilometer weiter südwestlich setzt am Genfersee auch Nyon auf blumige Anlässe: Hier findet seit 2019 der «Concours international de la Rose nouvelle» statt, ein Wettbewerb, an dem sich Spezialisten aus aller Welt mit ihren neusten Rosensorten messen. Die Jury fällt ihr Urteil am 15. Juni. Interessierte können die Rosensorten aus China, den Vereinigten Staaten oder Europa am 21. und 22. Juni bestaunen – dann ist der Rosengarten des Wettbewerbs öffentlich zugänglich.



© Vallée de Joux Tourisme

RESONANZHOLZ-LEHRPFAD RISOU

Wer Frühlingsnatur ohne grossen Rummel erleben möchte, ist auf dieser 6,4 Kilometer langen Waldtour im Vallée de Joux bestens aufgehoben. Auf dem Lehrpfad erfahren Wandernde allerlei Wissenswertes über die Fichten des riesigen Risoud-Waldes und über die Verwendung des Holzes im Instrumentenbau.